

## Referentinnen und Referenten:

### Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Thomann

Facharzt für Orthopädie, Unfallchirurgie, Rheumatologie, Sozialmedizin, Institut für Versicherungsmedizin, Sozialmedizinische Untersuchungsstelle "Am Lindenbaum", Frankfurt am Main

### Dipl. Psych. Meike Eisele

Psychotraumatologisches Zentrum für Diagnostik und Therapieplanung (PZDT) an der Berufsgenossenschaftlichen Unfallklinik, Frankfurt am Main

## Hinweis:

Das Institut für Versicherungsmedizin als Organisator der Veranstaltung stellt seine Fachkompetenz aus dem Bereich der medizinischen Begutachtung in dieser Fortbildungsveranstaltung den Teilnehmern zu Verfügung. Der Inhalt dieser ärztlichen Fortbildung ist unabhängig von wirtschaftlichen Interessen des Unternehmens. Produkte und Dienstleistungen werden nicht beworben.

Die wissenschaftliche Leitung und die Referenten sichern zu, dass die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme produkt- und/oder dienstleistungsneutral gestaltet sind. Etwaige Interessenkonflikte der Referenten werden bei den jeweiligen persönlichen Angaben ausdrücklich kenntlich gemacht.

Das Institut für Versicherungsmedizin erhält für die Durchführung der Veranstaltung keinerlei Zuschüsse Dritter.

Eine Veranstaltung des Instituts für Versicherungsmedizin, Frankfurt am Main

## Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Thomann

## Organisation:

IVM Privates Institut  
für Versicherungsmedizin GmbH & Co. KG  
Tanja Böger  
Am Lindenbaum 6 a, 60433 Frankfurt am Main  
Telefon (0 69) 95 11 859 0  
Telefax (0 69) 95 11 859 55  
E-Mail: kongress@ivm-med.de

## Tagungsgebühr:

Die Tagungsgebühr inkl. Vortragsunterlagen, Mittagmenü und Pausenverpflegung beträgt 480,00 € inkl. MwSt.

## Tagungsort:

Hotel Hilton Cologne  
Marzellenstrasse 13-17, 50668 Köln  
Telefon: 0 221 13071 0  
E-Mail: info.cologne@hilton.com

Bei Bedarf bietet das Hotel Hilton Cologne Übernachtungsmöglichkeiten für die Tagungsgäste an.

## Zertifizierung für Fortbildungen:

Die Veranstaltung wird von der Landesärztekammer Hessen gemäß § 6 der Fortbildungsordnung akkreditiert.

Pflichtfortbildungsveranstaltung gem. § 15 FAO\* für Rechtsanwälte

Akkreditierter Bildungsdienstleister für Versicherungsspezialisten und Makler



Akkreditierungsnummer  
GB-BDL-20140821-30246

\* Die Veranstalter übernehmen keine Garantie für die Anerkennung der Fortbildung durch einzelne Rechtsanwaltskammern. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

## Hinweis:

Der Inhalt der ärztlichen Fortbildung führt nicht zu wirtschaftlichen Vorteilen des Unternehmens. Produkte und Dienstleistungen werden nicht beworben.

Die wissenschaftliche Leitung und die Referenten sichern zu, dass die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme produkt- und/oder dienstleistungsneutral gestaltet sind.

Etwaige Interessenkonflikte der Referenten werden bei den jeweiligen persönlichen Angaben ausdrücklich kenntlich gemacht.

Die Veranstaltung wird ausschließlich durch die Teilnehmergebühren finanziert. Der Veranstalter erhält keinerlei Zuschüsse von Dritten. Die Gesamtaufwendungen der Veranstaltung belaufen sich auf ca. 7.100 €.

# Medizinische und psychologische Gutachten verstehen - Entscheidungen vorbereiten

Einführung in die Grundlagen der medizinischen und psychologischen Begutachtung für nichtärztliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in gesetzlichen und privaten Versicherungen, Verwaltungen und Juristinnen und Juristen

- Medizinische und psychologische Fachsprache
- Befunderhebung und Diagnosen
- Aussagekraft von Gutachten
- Vorbereitung der Begutachtung
- Gutachten lesen und verstehen: Anleitung für das Verständnis medizinischer Gutachten

**Mittwoch, 18. September 2019**  
**9.30 bis 17.00 Uhr**

**Hotel Hilton Cologne**  
**Köln**

**Anmeldung:**  
**www.ivm-med.de**



## Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die medizinische Fachsprache ist für Laien nur schwer verständlich. Das Internet hat den Zugang zu Fachwissen deutlich erleichtert, trotzdem ist es nicht einfach, den Sinn von medizinischen Texten zu entschlüsseln. Dies gilt umso mehr für medizinische Gutachten.

Medizinische Gutachten sind die Grundlage für weitreichende Entscheidungen von Versicherungen, Gerichten und Verwaltungen. Der Sachbearbeiter oder Jurist muss die Gutachten verstehen und interpretieren können. Im Idealfall kann er seine Entscheidung auf das Gutachten stützen. Nicht immer ist ein Gutachten erforderlich. Einfache und „glatte Verletzungen“ werden heute vielfach auf der Basis von Erfahrungswerten pauschal entschädigt. Mit der Weiterentwicklung künstlicher Intelligenz und der elektronischen Auswertung der Ergebnisse der Unfallbehandlung wird der Anteil der ohne Begutachtung abzuschließenden Fälle künftig zunehmen.

Wenn es um die Feststellung von Dauerfolgen nach Polytraumen, die Entscheidung über Renten in privaten und gesetzlichen Versicherungen, die Bewertung neurologischer, psychologischer und psychiatrischer Leiden geht, wird eine persönliche Begutachtung auch in Zukunft unerlässlich bleiben. Die Begutachtung dient auch dazu, dem Probanden Gehör zu schenken. Der Versicherte oder Anspruchsteller wird ernst genommen. Die medizinische und psychologische Begutachtung ist Teil eines institutionellen „guten Verfahrens“. Selbst wenn die Entscheidung des Versicherungsträgers oder des Gerichts am Ende nicht den Wünschen des Betroffenen entspricht, wird sie eher angenommen, wenn zuvor eine Begutachtung erfolgte.

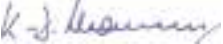
Das Intensivseminar führt in die medizinische Fachsprache und Begutachtung ein. Dabei stehen folgende Themen im Mittelpunkt:

- Wie lässt sich erkennen, ob der medizinische Sachverhalt korrekt erhoben wurde?
- Wurden alle erforderlichen Dokumente beigezogen und ausgewertet?
- Sind die Diagnosen plausibel?
- Entsprechen die Schlussfolgerungen dem Stand der Wissenschaft?
- Stimmen die empfohlene MdE, der Invaliditätsgrad, der Haushaltsführungsschaden, GdB oder GdS?
- Liegt Berufsunfähigkeit vor?
- Worauf stützen sich die Empfehlungen?
- Sind die Beurteilungen nachvollziehbar begründet?

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden in die Lage versetzt, Gutachten besser zu verstehen, Gutachtenaufträge zu vergeben und Entscheidungen über die zu gewährenden Leistungen vorzubereiten.

Wir würden uns freuen, Sie in Köln begrüßen zu dürfen.

Ihre



Prof. Dr. Klaus-Dieter Thomann



Tanja Böger

## Programm - Vormittag

<b>09:00 - 09:30 Uhr</b>	<b>Anmeldung</b>
<b>09:30 - 09:35 Uhr</b>	<b>Begrüßung</b> <i>Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Thomann</i>
<b>09:35 - 11:10 Uhr</b>	<b>Die medizinische Fachsprache besser verstehen</b>
09:35 - 10:20 Uhr	„Medizinerlatein“ verstehen: Die medizinische Fachsprache ist einfacher als es auf den ersten Blick erscheint <i>Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Thomann</i>
10:20 - 10:50 Uhr	Wie kommt der Arzt zu einer organischen medizinischen Diagnose? Anamnese, Untersuchung, technische Untersuchungen Sichere und unsichere Diagnosen <i>Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Thomann</i>
10:50 - 11:10 Uhr	Die Bedeutung von Leitlinien, die Arbeitsgemeinschaft wissenschaftlich-medizinischer Fachgesellschaften (AWMF) Welche Referenzwerten und Tabellen sind für die Bewertung maßgeblich? <i>Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Thomann</i>
<b>11:10 - 11:30 Uhr</b>	<b>Kaffeepause</b>
<b>11:30 - 13:00 Uhr</b>	<b>Das psychologische und psychiatrische Gutachten</b>
11:30 - 12:15 Uhr	Wie gelangen Psychiater und Psychologen zu einer Diagnose? Begründung und Aussagekraft psychologischer und psychiatrischer Diagnosen Die Klassifikation seelischer Störungen <i>Dipl. Psych. Meike Eisele</i>
12:15 - 13:00 Uhr	Praktische Übungen an Beispielen: Psychiatrische und psychologische Gutachten lesen, verstehen und bewerten <i>Dipl. Psych. Meike Eisele</i>

## Programm - Nachmittag

<b>13:00 - 14:00 Uhr</b>	<b>Mittagspause</b>
<b>14:00 - 15:00 Uhr</b>	<b>Medizinische Gutachten lesen und verstehen</b>
14:00 - 14:30 Uhr	Der Aufbau des Gutachtens. Prüfung der Befunderhebung, der Diagnose und der Schlussfolgerungen Wie kann die Qualität des Gutachtens bewertet werden?
14:30 - 15:00 Uhr	Praktische Übungen: Medizinische Gutachten lesen, verstehen und bewerten <i>Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Thomann</i>
<b>15:00 - 15:20 Uhr</b>	<b>Kaffeepause</b>
<b>15:20 - 16:30 Uhr</b>	<b>Wie zuverlässig sind ärztliche und psychologische Gutachten? Die Kommunikation mit dem Sachverständigen</b>
15:20 - 15:55 Uhr	Fakten und Vermutungen in medizinischen Gutachten: Unsichere Daten – unsichere Befunde – unsichere Gutachten: Mögliche Schwachstellen erkennen und kommunizieren <i>Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Thomann</i>
15:55 - 16:30 Uhr	Objektivität in psychologischen und psychiatrischen Gutachten: Wie lassen sich Abweichungen vom aktuellen wissenschaftlichen Kenntnisstand nachweisen und kommunizieren <i>Dipl. Psych. Meike Eisele</i>
<b>16:30 - 16:45 Uhr</b>	<b>Zusammenfassung der Tagungsergebnisse</b> <i>Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Thomann</i>
<b>ca. 16:45 Uhr</b>	<b>Ende der Veranstaltung</b>

**Bitte per Fax an 069-95 11 859-55 oder per Post (Anschrift siehe unter „Organisation“)**  
An der Fortbildungsveranstaltung „Medizinische und psychologische Gutachten verstehen – Entscheidungen vorbereiten“  
am Mittwoch, 18. September 2019 in Köln

nehme ich mit \_\_\_\_ Personen teil.

Die Teilnahmegebühr (480,00 € inkl. MwSt. pro Person) überweise ich nach Eingang der Rechnung.

Name, Vorname: \_\_\_\_\_  
Institution: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
Postleitzahl: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_  
Ort: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

Datum

Unterschrift